

MAK Programm Oktober 2026

Aktuelle Ausstellungen

*ARCHITEKTURBAUKÄSTEN 1890–1990. Die große Mitspielausstellung
Eine Ausstellung des DAM – Deutsches Architekturmuseum
(7.10.2026–14.3.2027)

*Wien Modern im MAK
ANNEA LOCKWOOD: A SOUND MAP OF THE DANUBE
(28.10.–29.11.2026)

KATERYNA LYSOVENKO. Borderland
(16.9.–18.10.2026)

20 Jahre VIENNA DESIGN WEEK. Eine Stadt voller Plakate
(29.9.–1.11.2026)

FELIX LENZ. Soft Image, Brittle Grounds
(11.2.–26.7.2026)
VERLÄNGERT bis 4.10.2026

VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton
(29.4.2026–10.1.2027)

THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen
(27.5.2026–24.1.2027)

Neupräsentation
MAK SCHAUSAMMLUNG TEXTILIEN UND TEPPICHE
(seit 25.3.2026)

Neuaufstellung
WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk
(seit 25.2.2026)

Josef Hoffmann Museum, Brtnice, Tschechien
BOTE DER SCHÖNHEIT
(bis auf Weiteres)

WIENER WERKSTÄTTE SALESROOM 1904 – A VIRTUAL EXPERIENCE
(bis auf Weiteres)

Führungen

kurz und gut (30 Min.)	jeden Dienstag, 18.15 Uhr
Führung WIEN 1900	jeden Samstag, 15 Uhr (auf Englisch) jeden Sonntag, 15 Uhr (auf Deutsch)
MAKtour	jeden Sonntag, 11 Uhr
MAKplus	jeden letzten Mittwoch im Monat, 14.30–16 Uhr
MAKtuell	jeden 1. Donnerstag im Monat, 16.30 Uhr
Rundgang MAK Geymüllerschloß	jeden Sonntag, 14.30 Uhr

Dauer aller Führungen: jeweils 50 Min., außer anders angegeben!



Do, 1.10.

16.30 Uhr, MAKtuell: alle Ausstellungen im Überblick

Fr, 2.10.

16.30 Uhr, Kombiführung: Thomas Demand als Künstler und Kurator in Wien
Wir starten im MAK – Museum für angewandte Kunst mit einer
Kuratorinnenführung durch die Ausstellung *THOMAS DEMAND*, begleitet von
Kuratorin Bärbel Vischer. Im Anschluss geht es weiter zum fußläufig vom MAK
erreichbaren fjk3–Raum für zeitgenössische Kunst. Dort führt uns Fiona
Liewehr, die künstlerische Leiterin des fjk3, ab 17.45 Uhr durch die von
Thomas Demand kuratierte Ausstellung *Passants parmi les pierres*.
Treffpunkt: MAK Säulenhalle

3

Sa, 3.10.

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* (auf Englisch)

Sa, 3.10.2026, 18–24 Uhr

ORF-Lange Nacht der Museen im MAK

Erkunden Sie in der diesjährigen Langen Nacht der Museen in kompakten
Kurzführungen die laufenden Ausstellungen oder nutzen Sie unseren MAK
Guide und die kostenlosen Touren durch die Schausammlung
auf guide.MAK.at.

Außer den atmosphärischen neuen Schausammlungen *WIEN 1900 – Alltag*,
Gesamtkunstwerk und *TEXTILIEN UND TEPPICHE* sind folgende
Ausstellungen zu sehen:

THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen

VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton

KATERYNA LYSOVENKO. Borderland

20 Jahre VIENNA DESIGN WEEK. Eine Stadt voller Plakate

Im offenen Familien-Workshop können unter dem Titel *Nacht-Falter* von 18 bis
21 Uhr gemeinsam reich gemusterte Nachtfalter, Saturday Night Flyer oder
aufgeputzte nächtliche Überflieger gestaltet werden.

FÜHRUNGEN kurz und gut

Dauer der Führung: je ca. 30 Min.

18 Uhr, WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk

18.30 Uhr, TEXTILIEN UND TEPPICHE

19 Uhr, THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen

19.30 Uhr, VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton (mit ÖGS-
Simultanübersetzung)

20 Uhr, WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk (mit ÖGS-
Simultanübersetzung)

20.30 Uhr, TEXTILIEN UND TEPPICHE

21 Uhr, THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen

21.30 Uhr, VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton

22 Uhr, THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen



22.30 Uhr, WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk
23 Uhr, TEXTILIEN UND TEPPICHE

FAMILIENPROGRAMM

18–21 Uhr, MAK4Family: Nacht-Falter

In einem offenen Workshopsetting kann gemeinsam ganz Vielfältiges gestaltet werden, ob reich gemusterte Nachtfalter, Saturday Night Flyer oder aufgeputzte nächtliche Überflieger. Erst wird reich dekoriert und dann nächtlich ausgeflogen.

Workshop für Kinder und Jugendliche

Keine Anmeldung erforderlich

Einstieg jederzeit möglich

MAK Guide

Erkunden Sie das MAK und seine Sammlung mit dem digitalen MAK Guide!

Der MAK Guide ist kostenlos und ohne Download am eigenen Smartphone unter [guide.MAK.at](https://guide.mak.at) abrufbar.

Kopfhörer nicht vergessen!

4

So, 4.10.

11 Uhr, MAKtour: Highlights des MAK

12–20 Uhr, ZEIT FÜR KOST: *Der gedeckte Tisch*

Kulinarische Inszenierung und außergewöhnliches Design im Garten des Geymüllerschlossels

Tisch-Kuration: Kiosk OK by Studio OK

Food: Estudio Schumi

MAK Geymüllerschloßel, Pötzleinsdorfer Str. 102, 1180 Wien

Findet nur bei Schönwetter statt.

Vollständiges Programm unter [MAK.at/geymuellerschloessel](https://mak.at/geymuellerschloessel)

14.30 Uhr, Rundgang Geymüllerschloßel

MAK Geymüllerschloßel, Pötzleinsdorfer Straße 102, 1180 Wien

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk*

18–20 Uhr, Meditatives Happening

James Turrells Skyspace *The Other Horizon*

MAK Geymüllerschloßel, Pötzleinsdorfer Str. 102, 1180 Wien

Nach einer Führung mit der Kunstvermittlerin Laura Pirgie laden wir zum gemeinsamen bewussten Erleben von James Turrells Skyspace *The Other Horizon*.

James Turrell ist für seine innovativen Arbeiten mit Licht bekannt. Sein Fokus liegt auf der Manipulation von natürlichem und künstlichem Licht. Damit schafft er immersive und meditative Erfahrungen. Im Zuge des meditativen Happenings kann das Kunstwerk erfahren und das Lichtspiel bewundert werden.

Bitte dem Wetter entsprechend anziehen. Die Location ist Outdoor und um diese Jahreszeit kann es am Abend schon recht kühl sein.

Teilnahmebeitrag € 5,50

Bitte Tickets vorab online buchen

Di, 6.10.

18.15–18.45 Uhr, kurz und gut: *VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton*



19 Uhr, Eröffnung *ARCHITEKTURBAUKÄSTEN 1890–1990. Die große Mitspielausstellung*
Eine Ausstellung des DAM – Deutsches Architekturmuseum

Mi, 7.10.

16.30 Uhr, Kuratorenführung *ARCHITEKTURBAUKÄSTEN 1890–1990. Die große Mitspielausstellung* mit Oliver Elser

Sa, 10.10.

14–16 Uhr MAK Design Kids: Alles ist schon da!

mit dem Künstler und Keramiker Jacob Bartmann

Alltägliche Objekte werden von Jacob Bartmann in seiner künstlerischen Praxis herausgehoben, extrahiert, aufgeblasen oder neu angeordnet. Die Übersetzung in ein anderes Material ist dabei ein wichtiges Werkzeug, um Eigenschaften und Bedeutungen neu anzuordnen und neu zu denken. Alles ist schon da! Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise durch die Ausstellung *VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton* und schauen uns dabei auch die Architektur des MAK genauer an: Wir spüren Figuren, Formen und Objekte auf, die unser besonderes Interesse wecken. Danach gestalten wir aus Ton unsere eigenen keramischen Kunstwerke: Wir spielen mit typischen Formen und deren Bedeutungen aus der Welt von Jacob Bartmann – etwa Stöcken, Pflanzkübeln oder Zitronen – und arrangieren daraus unsere eigenen keramischen Assemblagen. Was passiert, wenn ein Pflanzentopf plötzlich zu etwas ganz anderem wird oder eine Zitrone eine neue Bedeutung bekommt? Workshop für 8- bis 12-Jährige ohne Begleitperson

Tickets online über MAK.at erhältlich

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* (auf Englisch)

So, 11.10.

11 Uhr, MAKtour: Bühnen des Alltags

14–17 Uhr, MAK-it! What tiles can carry – Kacheln als reproduzierbares Medium und Bildträger

mit dem Künstler und Keramiker Daniel Stuhlpfarrer

Daniel Stuhlpfarrer stellt in diesem Workshop verschiedene Tone vor, die er entlang der Böhmisches Masse gefunden und ausgegraben hat. Aus ihnen werden Engoben gemacht und zusammen mit Holzasche und Eisenoxid mittels Einlegetechnik und Wachsresistenzverfahren auf Tonplatten aufgetragen. Die unterschiedlichen Eigenschaften der Mineralien und Oxide beim anschließenden Brand geben Aufschluss über ihre Zusammensetzung und sind zugleich Gestaltungselement. Als Ausgangspunkt für diese zeitgenössische künstlerische Perspektive auf das Material Ton dient die MAK Ausstellung *Bild und Ton* über die Wiener-Werkstätte-Keramikerin Vally Wieselthier.

Tickets online über MAK.at erhältlich

14.30 Uhr, Rundgang Geymüllerschloß

MAK Geymüllerschloß, Pötzleinsdorfer Straße 102, 1180 Wien

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk*



Di, 13.10.

18.15–18.45 Uhr, kurz und gut: *ARCHITEKTURBAUKÄSTEN 1890–1990. Die große Mitspielausstellung*

19 Uhr, Präsentation der Ergebnisse MAK goes Museum angewandter Daten*
Gemeinsam werfen das MAK und Artfluence einen Blick auf die spannendsten Erkenntnisse des Projekts. Eintritt und Teilnahme ist unter Vorzeigen der Artfluence-App frei.

TIPP: von So, 13.9. bis Di, 13.10.2026 gibt's mit Artfluence App ermäßigten Eintritt von € 9,50.

*Museum angewandter Daten

6

Do, 15.10.

14.30–17 Uhr, MAK on Tour: VALLY WIESELTHIER × J. & L. Lobmeyr
anlässlich der Ausstellung *VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton*

Treffpunkt: J. & L. Lobmeyr, Salesianergasse 9, 1030 Wien (im Geschäft)

14.30 Uhr: Werkstättenführung mit Johannes Rath und Einblicke ins Archiv
von J. & L. Lobmeyr mit Katharina Lanzinger

ca. 16 Uhr: Spaziergang ins MAK

im Anschluss Führung durch die Ausstellung *VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton*

Im Zuge der Vorbereitungen auf die Internationale Kunstgewerbeausstellung 1925 in Paris kam Vally Wieselthier mit der Wiener Glasverlegerfirma J. & L. Lobmeyr und deren Direktor Stefan Rath in Kontakt. Er lud sie zur Mitarbeit ein – ihre Glasentwürfe wurden fortan bei Lobmeyr präsentiert und verkauft. Bis in die 1930er Jahre blieb Wieselthier dem Unternehmen verbunden. Ein Höhepunkt: das legendäre Musselin-Service, das 1949 in der Lobmeyr-Ausstellung im MoMA in New York gezeigt wurde.

Die Führung durch die Lobmeyr-Werkstätten und das Familienarchiv zeigt eine Handwerkstradition, die bis heute fortbesteht.

Im Anschluss bietet die Ausstellung *VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton* im MAK vertiefende Einblicke in das Œuvre der Künstlerin.

Tickets nur online verfügbar!

16.30 Uhr, Führung *Der Seidene Mamluken-Teppich: Geschichte, Erhaltung und Restaurierung* mit Textilrestauratorin Edith Oberhumer

Das MAK beherbergt in seiner weltberühmten Sammlung orientalischer Knüpfteppiche auch mehrere Mamlukenteppiche. Ein herausragendes Stück dieser Gruppe ist der sogenannte seidene Mamlukenteppich, das einzige erhaltene Objekt dieser Art weltweit. Er ist von kaiserlicher Provenienz und auf zwei Gemälden im Kunsthistorischen Museum eindeutig zu identifizieren – dies ist ebenfalls eine Besonderheit. Die langjährige Verwendung am ehemaligen kaiserlichen Hof und daraus resultierende Schäden mündeten in unzähligen Reparaturen, die mit sehr groben Materialien ausgeführt worden waren. Der schlechte Erhaltungszustand des Teppichs, nicht zuletzt bedingt durch schädigende Altrestaurierungen, erforderte umfassende konservatorische Maßnahmen. In jahrelanger Feinarbeit wurde das Objekt konserviert, unsachgemäße Reparaturen entfernt und die Originalsubstanz stabilisiert. Herausforderungen der Teppichkonservierung und angewandte Methoden werden direkt vor dem Knüpfteppich in der neu gestalteten Schausammlung besprochen.



Fr, 16.10.

16.30 Uhr, Kuratorinnenführung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* mit Anne-Katrin Rossberg

Sa, 17.10.

14 Uhr: MINI MAK ArchitekTour – zum Mitspielen – ist doch mehr als LEGO! Logo kennt ihr alle LEGO! In dieser Ausstellung lernt ihr Baukästen kennen, die es schon lange vorher gab. Viele kreative Stecksysteme, detailreiche Spielsteine und spannende Modelle erzählen euch Architekturgeschichten – und vom Kinderspiel, wie es früher war. Das Allerbeste daran: Architektur wird hier nicht nur angeschaut und erzählt, sondern auch gespielt – mit euch!

Führung für die ganze Familie (ab 4 Jahren)

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* (auf Englisch)

So, 18.10.

11 Uhr, MAKtour: Tradition und Experiment

11–13 Uhr, Die Khevenhüller-Chronik – Geschichte, Forschung und Restaurierung. Präsentation eines außergewöhnlichen Projekts im MAK anlässlich des 9. Europäischen Tags der Restaurierung

Die Khevenhüller-Chronik zählt zu den bedeutendsten Handschriften Österreichs und wurde 2024 in das UNESCO-Programm *Memory of the World* aufgenommen. Das prachtvoll illustrierte Werk aus dem 17. Jahrhundert vereint Familiengeschichte, Kunst und Zeitgeschichte zu einem einzigartigen Panorama der frühen Neuzeit. Seine außergewöhnlichen Gouachen dokumentieren Burgen, Landschaften, Mode, Handwerk und frühe Produktionsstätten und eröffnen faszinierende Einblicke in die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung Österreichs während der frühen Industrialisierung. Vorgestellt wird die bewegte Geschichte dieses im MAK verwahrten Meisterwerks: von seiner Bedeutung und Entstehung über die aufwendige Restaurierung, Digitalisierung und Transkription bis hin zur beispielhaften Zusammenarbeit zwischen dem MAK, der Burg Hochosterwitz und dem Institut für Restaurierung-Konservierung (IKR) der Akademie der bildenden Künste Wien.

Eintritt frei mit Museumsticket

Keine Anmeldung erforderlich

14 Uhr, Führung *Der Seidene Mamluken-Teppich: Geschichte, Erhaltung und Restaurierung* mit Textilrestauratorin Edith Oberhumer

Das MAK beherbergt in seiner weltberühmten Sammlung orientalischer Knüpfteppiche auch mehrere Mamlukenteppiche. Ein herausragendes Stück dieser Gruppe ist der sogenannte seidene Mamlukenteppich, das einzige erhaltene Objekt dieser Art weltweit. Er ist von kaiserlicher Provenienz und auf zwei Gemälden im Kunsthistorischen Museum eindeutig zu identifizieren – dies ist ebenfalls eine Besonderheit. Die langjährige Verwendung am ehemaligen kaiserlichen Hof und daraus resultierende Schäden mündeten in unzähligen Reparaturen, die mit sehr groben Materialien ausgeführt worden waren. Der schlechte Erhaltungszustand des Teppichs, nicht zuletzt bedingt durch schädigende Altrestaurierungen, erforderte umfassende konservatorische Maßnahmen. In jahrelanger Feinarbeit wurde das Objekt konserviert, unsachgemäße Reparaturen entfernt und die Originalsubstanz



stabilisiert. Herausforderungen der Teppichkonservierung und angewandte Methoden werden direkt vor dem Knüpfteppich in der neu gestalteten Schausammlung besprochen.

14.30 Uhr, Rundgang Geymüllerschloß

MAK Geymüllerschloß, Pötzleinsdorfer Straße 102, 1180 Wien

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk*

16 Uhr, Führung Geymüllerschloß *Restaurierung von Uhren und Spielwerken* mit Nils Unger, Uhren-Restaurator

1965 wurde das MAK Geymüllerschloß Außenstelle des MAK. Gleichzeitig mit dem Gebäude kam die bedeutende Sammlung von Franz Sobek – 160 Altwiener Uhren von erlesener Qualität aus der Zeit zwischen 1760 und der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in den Besitz des MAK. Uhren-Restaurator Nils Unger betreut diese bedeutende Uhrensammlung und gibt Einblicke in seine Arbeit.

MAK Geymüllerschloß, Pötzleinsdorfer Straße 102, 1180 Wien

8

Di, 20.10.

18.15–18.45 Uhr, kurz und gut: *KATERYNA LYSOVENKO. Borderland*

Fr, 23.10.

16.30 Uhr, Kuratorinnenführung MAK Design Lab mit Janina Falkner

Sa, 24.10.

14–16 Uhr, MAK4Family: BAU (M)IT! Der große

Architekturbaukastenwettbewerb für kleine Bauma!-Meister*innen.

Wertvolle Originalbausteine wurden in unterschiedlichen Materialien nachgebildet, damit wir gemeinsam und großflächig im MAK damit spielen und bauen können. Wir laden euch zu einem fröhlichen Architekturwettbewerb mit historischen Bausystemen ein, ergänzt durch Bioblo und natürlich LEGO.

Bewertet werden eure Ergebnisse von der freundlichsten Jury aus Wien – euch selbst! Ihr könnt ausprobieren, mit welchen Steinen ihr am besten bauen, spielen und erzählen könnt – was und wie es euch gefällt!

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* (auf Englisch)

So, 25.10.

11 Uhr, MAKtour: Die Architektur des MAK

14.30 Uhr, Rundgang Geymüllerschloß

MAK Geymüllerschloß, Pötzleinsdorfer Straße 102, 1180 Wien

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk*

MAK Day (Nationalfeiertag)

Mo, 26.10.2026, 10–18 Uhr

Eintritt frei sponsored by Wiener Städtische

Im stimmungsvollen Ambiente der Ferstel-Architektur warten spannende Ausstellungen und zauberhafte Schausammlungen auf Sie. Für vertiefende



Einblicke laden wir Sie ein, die MAKtour zu begleiten oder den kostenlosen MAK Guide zu nutzen!

Aktuelle Ausstellungen

ARCHITEKTURBAUKÄSTEN 1890–1990. Die große Mitspielausstellung
Wien Modern im MAK: ANNEA LOCKWOOD: A SOUND MAP OF THE
DANUBE

20 Jahre VIENNA DESIGN WEEK. Eine Stadt voller Plakate

VALLY WIESELTHIER. Bild und Ton

THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen

MAK SCHAUSAMMLUNG TEXTILIEN UND TEPPICHE

WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk

9

PROGRAMM

10–18 Uhr

Spielen und Bauen im MAK

Im Rahmen der großen Mitspielausstellung *ARCHITEKTURBAUKÄSTEN* – einer Ausstellung des DAM – wurden wertvolle Originalbausteine aus unterschiedlichen Materialien nachgebildet, damit auf mehreren Stationen im MAK damit gespielt und gebaut werden kann.

Außerdem wartet in der DIREKTION FÜR ALLE! das *Free Universal Construction Kit* – Die lustigen Bausteinadapter ermöglichen ganz neue Verbindungen zwischen unterschiedlichen zeitgenössischen Bauspielsystemen aus aller Welt.

Teilnahme kostenlos

Keine Anmeldung erforderlich

11 Uhr

MAKtour: Bühnen des Alltags

mit Simultanübersetzung in die Österreichische Gebärdensprache (ÖGS)
Die Führung beschäftigt sich mit Inszenierungen des Alltags vom Barock über die Wiener Moderne bis in die Gegenwart. Markus Schinwald setzt in der Neuaufstellung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* historische Objekte in spektakulären Ensembles neu in Szene und schafft experimentelle Bildwelten aus vergangenen Alltagswelten. Anschließend besuchen wir die Ausstellung *THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen* und beschäftigen uns mit den präzise konstruierten Modellwelten.

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl

Kostenlose Führungstickets vorab online erhältlich

Dauer: ca. 50 Min.

Treffpunkt: MAK Säulenhalle

12 Uhr

MAKtour Wien 1900 – die Gestalterinnen der WW

In der Tour rund um das Wien um 1900 widmen wir uns den Gestalterinnen der Wiener Werkstätte und ihrer bedeutenden Rolle in der Wiener Moderne. Im Zentrum stehen Künstlerinnen und Designerinnen, die mit ihren Entwürfen



für Textilien, Schmuck, Mode und Interieurs die Ästhetik der Wiener Werkstätte entscheidend mitprägten. Dabei setzten wir den Fokus auf die wegweisende Keramikerin Vally Wieselthiers und besuchen die aktuelle MAK Sonderausstellung *Bild und Ton*.

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl
Kostenlose Führungstickets vorab online erhältlich
Dauer: ca. 50 Min.
Treffpunkt: MAK Säulenhalle

15 Uhr

MINI MAK ArchitekTour – zum Mitspielen – ist doch mehr als LEGO!

Logo kennt ihr alle LEGO! In dieser Ausstellung lernt ihr Baukästen kennen, die es schon lange vorher gab. Viele kreative Stecksysteme, detailreiche Spielsteine und spannende Modelle erzählen euch Architekturgeschichten – und vom Kinderspiel, wie es früher war. Das Allerbeste daran: Architektur wird hier nicht nur angeschaut und erzählt, sondern auch gespielt – mit euch! Führung für die ganze Familie (ab 4 Jahren)

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl
Kostenlose Führungstickets vorab online erhältlich
Dauer: ca. 50 Min.
Treffpunkt: MAK Säulenhalle

16 Uhr

MAKtour Neuaufrstellung der Schausammlung Textilien und Teppiche

Die Neuaufrstellung bietet einen Querschnitt durch die Textilsammlung und offenbart kulturelle Verknüpfungen zwischen den Objekten, die häufig von internationalem Austausch und Handel – beispielsweise entlang der sogenannten Seidenstraße – zeugen.

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl
Kostenlose Führungstickets vorab online erhältlich
Dauer: ca. 50 Min.
Treffpunkt: MAK Säulenhalle

MAK Guide

Das MAK hörend erleben! Erkunden Sie das MAK mit dem kostenlosen digitalen MAK Guide! Audiostücke und hochauflösendes Bildmaterial lassen Sie 100 faszinierende MAK Objekte und ihre Geschichten auf ganz neue Art erleben.

<https://guide.mak.at/>

Di, 27.10.

18.15–18.45 Uhr, kurz und gut: *20 Jahre VIENNA DESIGN WEEK. Eine Stadt voller Plakate*

18 Uhr, PLUS: *ANNEA LOCKWOOD IN CONVERSATION*

Annea Lockwood in conversation with Kristina Pia Hofer

In englischer Sprache

Eine Produktion von Wien Modern und MAK



19 Uhr, Eröffnung Wien Modern im MAK: *ANNEA LOCKWOOD: A SOUND MAP OF THE DANUBE*

Mi 28.10.

14.30–16 Uhr, MAKplus: *THOMAS DEMAND. Räume, die von gestern träumen* mit Laura Pirgie

Ausgehend von historischen Bühnenbildmodellen überträgt Thomas Demand Miniaturen der Theatergeschichte in das Medium der Fotografie. Dieses MAKplus lädt dazu ein, Demands Arbeiten nicht nur über ihre Motive und Entstehungsgeschichte zu erschließen, sondern sich Zeit für das Sehen selbst zu nehmen. Wir tauchen tiefer in den eigens für das MAK entstandenen Werkzyklus ein und widmen uns dem Denken in Modellen, der Verdichtung von Raum und Dramaturgie sowie dem Verhältnis von Vergangenheit und Gegenwart. Dabei nehmen wir uns besonders viel Zeit, die Ausstellung langsamer wahrzunehmen, länger bei einem Bild zu verweilen, der eigenen Wahrnehmung Aufmerksamkeit zu schenken und Demands fotografische Traumwelten in einer kontemplativen Begegnung zu erfahren.

Teilnahmebeitrag € 10

11

Fr, 30.10.

16.30 Uhr, Postkolonialer Rundgang

Europäische Museen haben stark vom Imperialismus und den damit verbundenen kolonialen Ausbeutungsstrukturen profitiert. Durch den Rundgang veranschaulicht das MAK Kunstvermittlungsteam anhand ausgewählter Objekte in den MAK Schausammlungen, wie koloniale Strukturen globale Zusammenhänge erzwangen und Museum und österreichisches Kunsthandwerk bis heute prägen.

Sa, 31.10.

15 Uhr, Führung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk* (auf Englisch)



MAK – Museum für angewandte Kunst

Stubenring 5, 1010 Wien, MAK.at

Pressebüro T +43 1 71136-210, presse@MAK.at

Öffnungszeiten

Di 10–21 Uhr, Mi bis So 10–18 Uhr,

Mo geschlossen, an Feiertagen geöffnet

Eintritt & Preise

Regulär € 19 (vor Ort), € 18 (online)

Ermäßigt € 15,50 (vor Ort), € 14,50 (online)

Studierende unter 27, Personen ab 65 Jahren oder mit einem gültigen Pensionist*innenausweis, Menschen mit Behinderungen (Begleitperson frei, wenn im Ausweis vermerkt), Gruppen ab zehn Personen, Zivil- und Präsenzdiener*innen

Ermäßigt € 15

Ö1 Club-Mitglieder, Mitglieder des Vorteilsclubs der Stadt Wien, Vienna City Card, KlimaTicket Österreich, WienMobil Vorteilswelt, Mitglieder des Verbands österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker, EasyCityPass Wien, Queer City Pass

Ermäßigung von 20 % auf den regulären Museumseintritt für Besucher*innen mit Wien Modern Festivalpass von 28.10.–29.11.2026

Jeden Dienstag 18–21 Uhr: Eintritt € 9,50 (vor Ort), € 8,50 (online)

Eintritt frei

Kinder und Jugendliche unter 19, Begleitpersonen von Schulklassen, VIENNA PASS, Niederösterreich-Card, Kulturpass, Studierende der Universität für angewandte Kunst Wien, MAK Art Society, Friends of the MAK Center for Art and Architecture (Los Angeles), ICOM, Museumsbund Österreich, Weltverband der Fremdenführer, IAA, Gesellschaft der Freunde der bildenden Künste, Freunde der SECESSION

MAK Jahreskarte

Standard: € 41 / Jugend: € 31

Erleben Sie alles, was das MAK zu bieten hat, mit nur einer Karte!

Sie haben freien Eintritt ins MAK und die MAK Exposituren und können kostenlos an einer MAK Führung teilnehmen. Die MAK Jahreskarte gilt zwölf Monate ab Ausstellungsdatum und ist an den MAK Kassen sowie im MAK Design Shop erhältlich.

Bundesmuseen Card € 99

365 TAGE / 8 MUSEEN / 1 KARTE

Eine Card für alle! Mit der neuen Bundesmuseen Card haben Sie unbegrenzt Zutritt zum umfangreichen Ausstellungsprogramm der Österreichischen Bundesmuseen und der Österreichischen Nationalbibliothek – insgesamt 25 Standorte. www.bundesmuseencard.at



Wien 1900 Kombiticket € 34 / ermäßigt € 30

Mit einem Ticket die „Wien 1900“- und Jugendstil-Sammlungen sowie die exklusiven Sonderausstellungen des MAK und des Leopold Museums besuchen.

FÜHRUNGEN/WORKSHOPS

Informationen zu Sonderführungen für Schulen und Gruppen, in Fremdsprachen sowie außerhalb der Öffnungszeiten unter T +43 1 71136-298 oder education@MAK.at.

13

PROGRAMM FÜR ERWACHSENE**Führungen**

Führungsbeitrag: € 3 (30 Min.), € 5,50 (50 Min.), frei für Kinder unter 7 Jahren und Inhaber*innen des „Hunger auf Kunst und Kultur“-Passes

kurz und gut (30 Min.)

Einblicke in Ausstellungen. Immer dienstags um 18.15 Uhr

FOMO (30 Min. bzw. 50 Min.)

Letzte Führung vor Ausstellungsende

MAKtour (50 Min.)

Rundgang durch das MAK mit wöchentlichen Schwerpunkten.
Immer sonntags um 11 Uhr auf Deutsch

MAKtuell (50 Min.)

Alle aktuellen Ausstellungen im Überblick

MAKplus

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16 Uhr findet eine Themenführung mit exklusiven Zusatzangeboten statt.
Teilnahmebeitrag: € 10 online und vor Ort (exkl. Eintritt)

MAK-it! Workshops

Die Workshopreihe *MAK-it!* bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit Designer*innen und Gestalter*innen vielfältige Handwerkskills und innovative Techniken zu erproben.

MAK-it! Classic: Teilnahmebeitrag € 74 online, € 80 vor Ort (inkl. Eintritt)

MAK-it! Light: Teilnahmebeitrag € 37 online, € 40 vor Ort (inkl. Eintritt)



PROGRAMM FÜR KINDER UND FAMILIEN

Mini MAK

Führung für die ganze Familie (ab 4 Jahren)
Teilnahmebeitrag pro Kind: € 4,50 online und vor Ort
Ermäßigter Eintritt für Begleitpersonen (max. 1 Begleitperson pro Kind)

MAK4Family

Workshop für die ganze Familie (ab 4 Jahren)
Teilnahmebeitrag pro Kind: € 7 (online), € 8 (vor Ort)
Ermäßigter Eintritt für Begleitpersonen (max. 1 Begleitperson pro Kind)

MAK Design Kids

Workshop für 8- bis 12-Jährige (ohne Begleitperson)
Teilnahmebeitrag pro Kind: € 14 (online), € 16 (vor Ort)

14

SCHULKLASSEN

Führungen durch alle Ausstellungen, die Schausammlung sowie das MAK Design Lab: Eintritt frei für Schulklassen mit Lehrer*in, Anmeldung erforderlich

WEITERE ANGEBOTE

MAK Kunstauskunft

Die Kunstauskunft der MAK Volunteers ist in der Regel dienstags von 11 bis 13 Uhr sowie freitags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Sie finden sie bei folgenden Highlights der MAK Sammlung:

- Isolde Maria Joham, Mosaikfenster
- Bertha von Pappenheim, Spitzensammlung
- Margarete Schütte-Lihotzky, Frankfurter Küche, Frankfurt am Main, 1929 (MAK Design Lab)
- Gustav Klimt, Entwurfszeichnungen für den Stoclet-Fries, Wien/Kammerl am Attersee, 1910/11 (MAK Schausammlung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk*)
- Margarete Schütte-Lihotzky, Wohnschlafzimmer für Caroline Neubacher, Wien, 1925 (MAK Schausammlung *WIEN 1900 – Alltag. Gesamtkunstwerk*)
- HELMUT LANG ARCHIV (MAK Design Lab)

MAK Guide

Erkunden Sie das MAK mit dem digitalen MAK Guide!

Audiostücke und hochauflösendes Bildmaterial lassen Sie 100 faszinierende MAK Objekte und ihre Geschichten auf eine ganz neue Art erleben. In den Audiorundgängen können Sie sich in allen MAK Schausammlungsräumen Inspiration holen. Wollen Sie Ihre eigenen Schwerpunkte setzen, können Sie die Objekte mit dem digitalen MAK Guide auch eigenständig entdecken.

Kostenlos und ohne Download auf dem eigenen Smartphone via [guide.MAK.at](https://guide.mak.at)



Erleben Sie das MAK auch auf **Bulgarisch, Französisch, Italienisch, Persisch, Polnisch, Serbisch, Spanisch und Ukrainisch!** MAK Mitarbeiter*innen haben dem Audioguide ihre Stimme geliehen und geben eine persönliche Tour durchs Haus in ihrer Muttersprache.

MAK EXPOSITUREN

MAK Geymüllerschloß

Pötzleinsdorfer Straße 102, 1180 Wien

Saison 2026: 9.5.–1.11.2026

Josef Hoffmann Museum, Brtnice

Eine gemeinsame Expositur der Mährischen Galerie in Brno und des MAK, Wien

T +43 1 71136-220, josefhoffmannmuseum@MAK.at, MAK.at

MAK Center for Art and Architecture, Los Angeles at Schindler House, Mackey Apartments, Fitzpatrick-Leland House

T +1 323 6511510, office@MAKcenter.org, MAKcenter.org

